

Ballholer

Allgemeines

In den Bundesligen wird mit dem 3-Ball-System gespielt, um die Unterbrechungen zwischen den Ballwechseln zu verkürzen. Ein Ball ist im Spiel, die beiden anderen Bälle befinden sich währenddessen bei den Ballholdern an den hinteren Ecken der Spielfläche. Diese werfen nach Ende eines Spielzugs ihren Ball dem jeweils nächsten aufschlagenden Spieler zu und sichern den Ball, der aus dem Spiel ist.

Spezifische Aufgabenbeschreibung

Ball holen - Ball befindet sich außerhalb des Spielfeldes

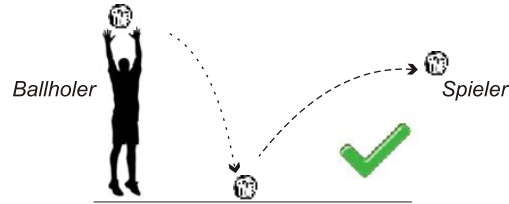
Der Ballholer, der sich am nächsten zum Ball befindet, holt den Ball und rollt ihn - auf direktem oder indirektem Weg - sofort zu dem Ballholer, der seinen Ball gerade zu dem nächsten Aufschlagspieler geworfen hat.

Ball holen - Ball befindet sich auf dem Spielfeld

Der Spieler, der sich am nächsten zum Ball befindet, ist verpflichtet, den Ball ins Aus zu rollen. Dort holt ihn der Ballholer, der sich am nächsten zum Ball befindet.

Ball zum Aufschlagspieler werfen

Sobald der Spielzug beendet ist, muss der Ballholer an der hinteren Ecke der Spielfläche dem Aufschlagspieler so schnell wie möglich seinen Ball zuwerfen, damit dieser ohne Verzögerung den nächsten Aufschlag durchführen kann. Der Ball sollte indirekt (mit 1x auftippen) zugeworfen werden, sobald Ballholer und Aufschlagspieler Sichtkontakt zueinander haben.



Ball rollen zwischen den Ballholdern

Der Ball wird von einem zum anderen Ballholer auf dem Boden gerollt und nicht geworfen. Dies geschieht grundsätzlich außerhalb des Spielfeldes am Rande der Spielfläche und **nicht während der Ballwechsel!**

Während des Einschlagens der Mannschaften

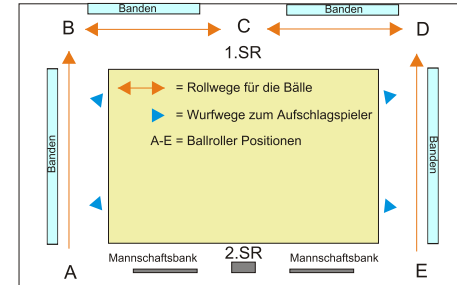
Während sich die Mannschaften am Netz einschlagen, stehen die Ballholer hinter der Grundlinie sowie ggf. hinter dem Bandensystem und sammeln die abprallenden Bälle ein und übergeben diese an die Spieler.

Nach Beendigung des Einschlagens

Nachdem die Mannschaften das Einschlagen (Aufschläge) auf dem Feld beendet haben, sammeln die Ballholer die

Unmittelbar vor Anpfiff des Spiels

Vor Spielbeginn erhält je ein Ballholer an der hinteren Ecke der Spielfläche (B und D in der Grafik) einen Ball vom 2. Schiedsrichter. Der dritte Ball wird vom 2. Schiedsrichter dem ersten Aufschlagspieler zugeworfen.



In den Satzpausen

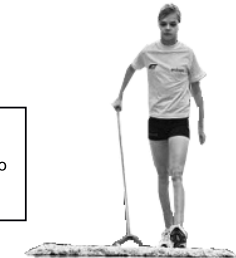
In den Satzpausen verbleiben zwei Bälle bei den Ballholdern, der dritte Ball wird zum 2. Schiedsrichter gerollt/gebracht, der diesen verwahrt.

Die Ballholer müssen darauf achten, dass die Bälle nicht mit den Bällen der Mannschaften, die sich in den Satzpausen mit ihren Bällen hinter dem Spielfeld aufwärmen können, vertauscht werden.

Nach Spielende

Nach Spielende bringen die Ballholer die Spielbälle zum 2. Schiedsrichter.

Ballholer & Wischer Aufgaben in der 2. Volleyball Bundesliga



nach den Richtlinien der
Deutschen Volleyball Liga

nach einer Idee von  Rainer Voß (2013)